



Evangelische  
Erlöserkirchengemeinde  
Holsterhausen

Wat glaubse?



**GEMEINDEBRIEF**  
DER EVANGELISCHEN  
ERLÖSERKIRCHENGEMEINDE  
HOLSTERHAUSEN

**AUGUST  
SEPTEMBER  
2025**



# Inhalt

## Vorwort

### **AUS DEM GEMEINDELEBEN**

---

#### **4 An(ge)dacht**

- 6 Aus dem Presbyterium
- 7 Konfirmation 2025
- 8 Neue Konfirmand\*innen
- 10 Ev. Kirchentag in Hannover
- 11 CVJM e/motion und Rastplatz
- 12 Warm und Herzlich
- 13 Bachchor in Halle/Saale
- 14 Zeichen setzen
- 15 Café Lukas

#### **Kinder & Jugend**

- 16 Kinderseite

#### **Aus den Kindertagesstätten**

- 18 Ev. Kita Zwergenland
- 19 Evang. Vielfalthaus
- 20 Einführung von Steven Schinke

#### **Aktuelles**

- 21 Neues von den Pfadis
- 22 Aus dem Zentrum 60plus
- 23 Einweihung neues Antependium
- 24 Fürbitte zum neuen Antependium
- 25 Vorbereitung Wintermarkt
- 26 Interview
- 28 Tag des offenen Denkmals
- 29 Ökumenisches Taizé-Gebet

#### **Kirchenmusik**

- 30 Familienkonzert
- 31 Abschlusskonzert O! Musik

#### **Unsere Gottesdienste**

- August 2025
- 34 September 2025
- 35 Weitere Gottesdienste
- 36 Gestaltungsraum Mitte-West
- 36

#### **Freud und Leid**

**37**

#### **Impressum**

**40**

### **INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE**

---

#### Gruppen und Kreise

- 41 Kirchen, Einrichtungen und
- 45 Dienste
- Pfarrbezirke
- 46 Unser Presbyterium
- 47 Kirchliche Einrichtungen und
- Dienste in Essen

#### **Konzert MelancthonChor und**

**48 kleine Kantorei**

## *Liebe Leserinnen und Leser!*

In dieser Ausgabe – August/September – berichten wir von Ereignissen aus April bis Juli und verweisen auf künftige Veranstaltungen bis in den Oktober hinein. So waren wir beim evangelischen Kirchentag in Hannover vom 30. April bis 4. Mai dabei.

Im Mai (und am 1. Juni) fand die Konfirmation unserer jungen „erwachsenen“ Gemeindeglieder statt, herzliche Gratulation! Zudem feierten wir einen gemeinsamen Gottesdienst mit allen Gemeinden unseres Gestaltungsraums Mitte-West in der Kreuzeskirche (Altstadt) zu „Essen-Original“.

Jubelkonfirmation (herzlichen Glückwunsch!) war dann im Juni, ebenso wieder White Dinner. Musikalische Highlights waren „fête de la musique“ im gesamten Südviertel, das Bachchor-Wochenende in Halle (Saale) und das Sommerkonzert des Bachchors in der Erlöserkirche.

Im Juli verwöhnte uns erneut ein Klangraum. In unserem Gestaltungsraum Mitte-West fand ein gemeinsamer „Kunst“-Gottesdienst in der Reformationskirche (Rüttenscheid) statt – und dann kam für viele erst einmal die wohlverdiente Ferienzeit/Sommerpause.

Am letzten August-Sonntag wird der CVJM e/motion einen Gottesdienst in der Melanchthonkirche feiern. Die bewährte Form des Rastplatzes bleibt weiterhin in der Melanchthonkirche am Sonntagabend angesiedelt.

Für den September kündigen sich gleich mehrere Konzerte und festliche Ereignisse an: Familienkonzert „Peter und der Wolf“, Gospelnacht in Altenessen, Tag des offenen Denkmals in der Erlöserkirche, gemeinsamer Gottesdienst im Gestaltungsraum Mitte-West am Mirjam-Sonntag in der Notkirche in Frohnhausen. Außerdem kann man in der ersten Septemberwoche interessante Radiobeiträge von Pfarrer Klaus Kühnaupt im WDR verfolgen.

Und der Oktober verspricht einen musikalischen Höhepunkt in Form des Konzerts vom MelanchthonChor gemeinsam mit der Kleinen Kantorei.

Bleiben Sie neugierig und genießen Sie die gemeinsamen Begegnungen in unserer – sich wandelnden – Gemeinde.

**Mit herzlichen Grüßen aus dem Redaktionsteam  
Ute Ruhrberg**

## *Liebe Leserin, lieber Leser!*

**„Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.“ (Apg. 26,22): Monatsspruch für August**

„Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden“ sagte der dänische Philosoph Sören Kierkegaard. 55 werde ich im August, habe ich mittlerweile genug Lebenserfahrung, um den Spruch zu verstehen? In der Schule hatte ich eine sehr nette, zugewandte Religionslehrerin. Einmal rutschte ihr aber ein Lachen über eine meiner Äußerungen heraus. Wir waren in der 7. Klasse und ich behauptete in einer Diskussion: „ich habe auch schon viel Lebenserfahrung“. Heute verstehe ich, warum sie gelacht hat. Aber wenn Sie 80, 90 Jahre alt sind, vielleicht lachen Sie ja auch über den 55-Jährigen, der sich einbildet, Lebenserfahrung zu haben....

Ich meine aber schon, dass ich langsam dahinter komme, was Kierkegaard meint. Da war doch vieles, was hart war, unschön, schwer zu verstehen. Und doch - im Rückblick: Es musste wohl sein. Da war manches, was Narben hinterlassen hat. Aber diese Narben gehören doch zu mir! Und wie viel Schönes war da. Lachfältchen habe ich auch reichlich. Weil ich viel lachen konnte.

Paulus hat auch so manches erlebt. Eine meiner Lieblingsstellen in der Heiligen Schrift beschreibt seine Schiffbrüche, seine Gefängnisaufenthalte ... lesen Sie gerne mal nach, 2. Korinther 24-29. Ich sage immer zum Spaß: „Wenn nur die Hälfte davon stimmt ..! “. Sein

Fazit: Es hat sich gelohnt. Ich durfte damit den Menschen dienen, denn ich durfte ihnen von Christus erzählen. Und dem eifere ich nach. Was war schon, was ist jetzt, was mag kommen? Bei Ihnen und mir sehr unterschiedliche Dinge. Vieles macht uns auch gemeinsam Sorgen: Krieg, Wirtschaft, Diktaturen auf dem Vormarsch. Ja, wir wissen nicht, was kommt. Aber was ich erlebt habe, macht mich mehr und mehr zum Zeugen: Ich will, ich kann Jesus Christus vertrauen. Die Zukunft ist sein Land, er wird da sein. Ich habe seine Hilfe in der Vergangenheit erfahren, er wird sie auch in Zukunft gewähren.

Zeuge dafür sein, das will Gemeinde. Vielfältige Aktivitäten entwickeln wir dazu. Manches schon seit Jahren, anderes ganz neu. Unser Heft stellt es vor. Nehmen Sie teil, entwickeln Sie mit, suchen wir gemeinsam neue Wege, um das Gleiche immer wieder anders zu sagen:

Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit  
(Hebr. 13, 8)

*Urs  
Pfarrer Klaus Künzler*

## Aus dem Presbyterium

In unseren beiden Kirchen wurden die Gottesdienste bisher mit unterschiedlichen **Liturgien** gefeiert. Im Theologie- und Gottesdienst-Ausschuss wurden die Unterschiede und die Übereinstimmungen herausgearbeitet und gegenübergestellt. Ziel ist die Vereinheitlichung der Gottesdienst-Liturgien. Viele Gemeindemitglieder besuchen die Gottesdienste sowohl in der Erlöserkirche als auch in der Melanchthonkirche. So wäre es schön, wenn der Ablauf in beiden Kirchen gleich – und bei allen gleichermaßen bekannt wäre. Gemäß Presbyteriumsbeschluss wird daher eine einheitliche Liturgie erprobt. Die gesammelten Erfahrungen sollen auf der nächsten Gemeindeversammlung gehört und ausgewertet werden, um im Presbyterium eine abschließende Entscheidung treffen zu können.

Auch die Glocken werden in den beiden Kirchen unterschiedlich geläutet. Im Glockenturm der Melanchthonkirche stehen drei Glocken zur Verfügung, im Turm der Erlöserkirche sind es fünf. Aufgrund der baulichen Nähe der Wohnungen in der unmittelbaren Nachbarschaft zur Melanchthonkirche werden hier die Glocken seltener, kürzer und meist in deutlich geringerer Anzahl zum Geläut gebracht als in der Erlöserkirche. Das soll auch so bleiben, allerdings auch mit einer neuen, angepassten **Läuteordnung** – ebenfalls probeweise bis zur Gemeindeversammlung.

Die Termin-Erprobung des **Rastplatz-Gottesdienstes** an einem Sonntagabend im Monat wird bis zum Ende des Jahres verlängert.

Die nächste **Gemeindeversammlung** wird stattfinden am Sonntag, 12. Oktober 2025 im MelanchthonGemeindeZentrum ab 12:30 Uhr nach dem Gottesdienst um 11:15 Uhr in der Melanchthonkirche.

**Ute Ruhrberg**

## Gottes Segen zur Konfirmation

18 Jugendliche haben in unserer Gemeinde in den Gottesdiensten am 18. Mai in der Erlöserkirche und am 1. Juni in der Melancthonkirche ihre Konfirmation gefeiert.



**Herzlich gratulieren wir den Konfirmierten:**

*Jonathan Brinkmann – Felix Eckerle – Fynn Ole Fischer – Luise Holzinger – Simon Meier – Lena-Marie Meyer – Tony Mitscher – Maximilian Neuhaus – Melina Pietzka – Joscha Florian Rensing – Sophie Rosenstock – Neltje Schäfer – Suki Scheduling – Lena Schlönhardt – Nick Seel – Carlo Nelson Shin – Liu Stember – Emma Ströttchen*

Beide Gottesdienste waren fröhlich, feierlich und vor allem: segensreich!

Denn der Segen ist der Kern der Konfirmation. Mit Gottes Segen im Gepäck werden diese jungen Menschen Schritte ins Erwachsenen-



werden gehen. Immer im Vertrauen darauf, dass sie dabei niemals alleine sind. Es ist ein Glück, dass sie von lieben Menschen umgeben sind, sei es im Familien- und Freundeskreis, in der Schule, im Sportverein und na-

türlich auch in unserer Gemeinde. Die Konfirmation erinnert daran, dass da aber noch einer ist, der sie an keinem Tag alleine lassen wird, nämlich Gott. Gott ist einer, der mitgeht, der immer da ist. Jesus bringt das mit seinen Worten auf den Punkt, die wir bei jeder Taufe hören und bei denen es nicht schadet, sich dessen immer mal wieder gewahr zu werden.

Jesus sagt: *Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.* (Matthäus 28,20)

*Jean Melolman, Pfarrer*

## **Neue Konfirmanden und Konfirmandinnen in unserer Gemeinde**

Mitte Juni, an einem ziemlich sonnigen Samstag, genauer gesagt am 14.06., fand unser Konfi-Kennenlernwochenende statt.

Angefangen mit den verschiedensten Gruppen- und Teamspielen, konnten unsere Konfis in wenigen Stunden zu einer kleinen Gemeinschaft zusammenwachsen. Zwischen pädagogischen Spielen gab es natürlich auch kleine spaßige Einheiten, die vom Wichernhaus-Team geplant und angeleitet wurden. In den Pausen hatten die Konfis Zeit für freien Austausch, Fußball, Billard und alles andere, was das Haus zu bieten hat.

Zur Freude aller gab es am Samstagabend Pizza und Nudeln als Abendessen. Für die letzte Einheit des Tages sind wir zum MGZ gelaufen. Dort haben wir das altbekannte Chaosspiel gespielt – hier zeigten die Jugendlichen viel Kampfgeist, Ehrgeiz und Teamfähigkeit. Wieder im Wichernhaus angekommen, starteten wir mit dem Abendpro-

gramm, das mit freiwilligen Angeboten geschmückt war. Im Jugendcafé Yours fand ein FIFA-Turnier statt, im Blauen Saal wurde Werwolf gespielt, in anderen Räumen wurde „Wer bin ich?“ gespielt oder ein Film geschaut.

Am Sonntagmorgen ging es früh los: aufstehen, packen und frühstücken. Danach gab es einen kleinen Morgenspaziergang zum Gottesdienst in die Erlöserkirche. Dort wurden unsere Konfis der Gemeinde vorgestellt. Im Anschluss ging es für ein offenes Ende der Kennenlerntage ins Kirchencafé.

Primär geplant wurde dieses Wochenende von unserer Jugendleiterin Freja Mock und unserem Pfarrer Jan Veldman, aber auch das Wichernhaus-Team beteiligte sich an der Planung und Umsetzung. Nicht zu vergessen sind unsere diesjährigen Konfi-Teamer – sie haben das Wochenende tatkräftig unterstützt und sind gut in ihre neue Rolle hineingewachsen.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die im Vordergrund sowie im Hintergrund unterstützt und mitgearbeitet haben.

Abschließend kann man sagen, dass sich diese Jugendlichen jetzt schon als große Bereicherung für die Gemeinde und unser Wichernhaus entpuppt haben. Dieser Jahrgang bringt ganz viel Freude und Lebhaftigkeit mit. Wir freuen uns darauf, den Weg bis zur Konfirmation mit unseren neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden beschreiten zu dürfen.



**Charlotte Rechlin**

## Eindrücke vom evangelischen Kirchentag 2025 in Hannover "mutig – stark – beherzt"

Bei gutem Wetter konnten wir den ausgezeichnet organisierten Kirchentag genießen.

Los ging es mit einer fröhlichen Busfahrt zur Unterbringung in einer noch neuen Schule, die keine Wünsche offen ließ. Schallgedämpft, hell und freundlich, mit integrierter Ergotherapie und psychologischer Betreuung der Kinder.

Integration der Geschlechter gab es für uns in den Schlafräumen.

Nach dem Einführungsgottesdienst lernten wir Stadt und Treffpunkt kennen. Auf dem Bahnhof bot sich "Tanz in den Mai" im schönen Ambiente an.

Alle dürften in den nächsten Tagen nach dem gemeinsamen Frühstück aus dem riesigen Programm etwas für sich gefunden haben.

Es gab Bibelarbeiten, Musik zum Hören, Mitmachen und auch Aufführen jeden Genres, Kabarett, Gottesdienste, Taizé – und Heilungsandachten, politische Foren, Kreativangebote für Kinder und Erwachsene, bis zum Bildhauen, Ausstellungen zu Kunst und Licht, zur Umwelt, Bücherstände und seelsorgliche Angebote.

Manches fand in der Innenstadt statt, anderes in der Messe, anderes entfernt oder im Wald, so dass auch Hannover in seiner Vielfalt erfahrbar wurde.

Das Verkehrssystem der Stadt funktionierte super. Tausende Menschen wurden in kurzer Zeit bewegt.

Herausfordernd für mich waren die Wahlmöglichkeiten, bewegend die Lieder, das Miteinander, die Masse der Menschen, die sich mit ihren Tüchern als Christen zu erkennen gaben, die Worte in Predigten, die Bemühungen, die Welt besser zu machen und die Tausenden von Kerzenlichtern zum musikalischen Abschluss.

Für mich wurde es auch eine Zeit, eigenen alten Groll zu überdenken, loszulassen und Frieden zu finden in der so viel größeren Liebe Gottes. Das Motto des Kirchentages "mutig – stark – beherzt" half mir, mutig in Tiefen zu blicken, die Wahrheit zu sehen und die eigene Wirklichkeit für eine größere beherzt aufzugeben. Ähnlich formuliert klang es beim Abschlussgottesdienst an. Stoppt kleinkariertes Denken mit Mauern. Die Liebe ist größer. Werdet eine Gemeinschaft.

*Ingrid Volkenborn*

## **31. August: CVJM e/motion und Rastplatz feiern im MGZ**

CVJM e/motion ist eine lebendige Gemeinde innerhalb des CVJM, die sich vor ca. 25 Jahren gegründet hat und sich erfolgreich bemüht, vom Glauben so zu sprechen, dass junge Menschen angezogen werden. Es sind etwa 100 Personen, darunter junge Familien mit vielen Kindern und vor allem: mit vielen tollen Ideen. Auf der Homepage <https://www.cvjm-emotion.de/> kann man da vieles nachgucken.

CVJM e/motion möchte einmal einen Gottesdienst im Melanchthonzentrum feiern. Und so freuen wir uns, sie am 31.08.2025 um 11.15 Uhr bei uns begrüßen zu dürfen. Kommen Sie vorbei und erleben mal einen ganz anderen Gottesdienst ...

Am gleichen Tag, 31.08., feiern wir abends um 18 Uhr wieder einen Rastplatz. Das Thema stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest.

Der Rastplatz wird auch im Rest des Jahres 2025 auf Sonntag, 18 Uhr liegen bleiben. Das Experiment soll erstmal noch fortgesetzt werden. Ziel ist weiterhin: Mehr und/oder andere Leute anzusprechen als beim Gottesdienst um 11.15 Uhr. Man darf gespannt sein.

*Vors  
Pfarrer Klaus Künhaupf*



## „Warm & Herzlich“ ging in die Verlängerung

Unter dem Motto „Warm und Herzlich – Kirche für Magen & Seele“ öffneten in Essen die Kreuzeskirche, die Marktkirche, die Auferstehungskirche, die Erlöserkirche sowie die Menschenstadt Essen Anfang des Jahres über mehrere Wochen hinweg ihre Türen für Menschen in schwierigen Lebenslagen. Ziel der Aktion war es, Wärme, Gemeinschaft und ein kostenloses Essen zu bieten – besonders für jene, die unter den gestiegenen Lebenshaltungs- und Energiekosten litten oder einfach menschliche Nähe in der kalten Jahreszeit suchten.

Vom 7. Januar bis zum 28. Februar standen die Kirchen an fünf Tagen in der Woche abwechselnd offen. In der Erlöserkirche fanden die Begegnungen immer samstags statt – und dort wurde die Aktion sogar bis Anfang Juni verlängert. Ermöglicht wurde dies durch Spenden sowie ein großes, ehrenamtliches Engagement.

Viele Gäste nutzten das Angebot nicht nur wegen des Essens, sondern auch, um der Einsamkeit zu entkommen und in einem geschützten Raum Gespräche zu führen. Die Initiative wurde von Ehrenamtlichen getragen, die nicht nur Mahlzeiten ausgaben, sondern auch ein offenes Ohr hatten. Nach dem Zeitraum, in dem das Essen durch das Restaurant „Church“ zubereitet und geliefert wurde, fand die Zubereitung im verlängerten Zeitraum in unserer Gemeinde durch ein tolles Küchen-Team von Ehrenamtlichen statt. Die Aktion war ein eindrucksvolles Zeichen dafür, wie Kirche konkret und niedrigschwellig helfen kann – mit Wärme für den Körper und die Seele. Ein herzlicher Dank geht an alle Spender\*innen und Ehrenamtlichen - insbesondere an das Küchenteam (s. Foto!) - und für die Gesamtorganisation an Thorsten Mitscher sowie an alle, die die Aktion auf unterschiedlichste Art und Weise ermöglicht haben.

**Antje Winterstein**

## Bachchor in Halle an der Saale



„Singen macht das Herz warm,“ so äußerte sich Pfarrer Harald Bartl in seiner Predigt im ökumenischen Festgottesdienst mit Pfarrer Magnus Koschig in der Moritzkirche zu Halle an der Saale am Samstag, 22.06.2025. Zu Ehren des 55-jährigen Bestehens der Halleschen Kantorei und der 25-jährigen Partnerschaft mit dem Essener Bachchor begleitete der gemeinsame Chor den Gottesdienst mit Werken von Felix Mendelssohn-Bartholdy (Jauchzet dem Herrn alle Welt), von Piotr Janczak (Kyrie), aus dem 15. Jhd. (Alta Trinita Beata) und von Johann Sebastian Bach (Jesus bleibet meine Freude).

Die beiden Chorleiter, Maik Gruchenberg und Stephan Peller, hatten anlässlich dieser beiden Jubiläen ein Besuchswochenende in Halle mit gemütlichem Beisammensein und gemeinsamen Konzerten vereinbart. Nach dem Festgottesdienst versammelten sich etwa 150 Leute hinter der Moritzkirche zum Essen, Trinken und Plaudern. Grußworte und ein kleines Festprogramm rundeten den Abend ab.

Am Sonntag, 23. Juni 2025 fand in der Marktkirche dann das Festkonzert statt, wieder mit dem großen zusammengesetzten Chor. Unter der Leitung von Maik Gruchenberg präsentierten die ca. 160 Chorstimmen – zusammen mit der Orchesterbegleitung (Kammerorchester „musica juvena“) und vier Solist\*innen – ein eindrucksvolles Programm: die Krönungsmesse (C-Dur KV 317) und die Kirchensonate (C-Dur KV 317a) von Wolfgang Amadeus Mozart sowie aus dem Messias von Georg Friedrich Händel Teil III und Halleluja.

Das Wochenende wird als eine menschlich und musikalisch unvergessliche Zeit in Erinnerung bleiben. Weiter so!

**Ute Ruhrberg**

## Zeichen setzen



Wir Menschen brauchen Zeichen. Wir sind darauf angewiesen. Im Straßenverkehr ist das nicht nur hilfreich, sondern manchmal sogar lebensnotwendig. Sichtbare Zeichen sind da reflektierende Schilder und leuchtende Ampeln. Hörbare Zeichen sind das Hupen der Autos oder das Bimmeln der Straßenbahn. Auch die Kirche hat ihre ganz eigene Zeichensprache.

In den Himmel ragen die oft weithin sichtbaren Kirchtürme, in denen klingende Glocken hängen. Sie dienen als Landmarken in unserer Stadt, als Erkennungszeichen, dass an diesem Ort die christliche Gemeinde zusammenkommt. In unserer Gemeinde haben wir zwei doch sehr unterschiedliche Kirchtürme: Der

stattliche Erlöserkirchturm ist in seiner Lage an der Straßenkreuzung nicht zu übersehen. Gleich fünf Glocken hängen darin. Der Melancthonkirchturm wiederum ist niedriger, aber dafür knallbunt. Drei Glocken haben in ihm ihren Platz. Im Dunkeln strahlt dieser Turm jetzt wieder. Mithilfe von energiesparenden LEDs wird er von außen und innen angestrahlt. Je nach Anlass können die Farben sogar wechseln. Leuchtend setzt dieser Turm ein starkes Zeichen am Holsterhauser Platz – bei Tag und nun auch wieder bei Nacht.

Besonderer Einsatz unserer Hausmeister Thorsten Rosin und Michael Sawinski hat das möglich gemacht – euch ganz herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle!

*Jan Neldeman, Pfarrer*

## Wie das Café Lukas zu seinem Namen kam

Nach der Fusion von Erlöserkirchengemeinde und der Gemeinde Holsterhausen musste die Lukaskirche als Gebäude aufgegeben werden.

Viele Gegenstände der alten Lukaskirche sind mit den Menschen umgezogen, ins MelancthonGemeinde-Zentrum und ins GemeindeZentrumErlöserkirche. Dazu gehörten auch kleine runde Tische mit den dazugehörigen Stühlen. Sie lassen schon beim Anblick Caféhaus-Atmosphäre aufkommen. So war der neue Name „geboren“.



Am 30. November 2008, dem 1. Advent, wurde das Café Lukas nach dem Gottesdienst feierlich eröffnet. Parallel fand dazu im Foyer der erste Weihnachtsmarkt statt, so dass die Eröffnung zu einem großen Fest und entsprechend gewürdigt wurde.

Wer sich heute das Café Lukas ansieht, findet einen etwas anderen Raum vor als er 2008 war.

Ältere Menschen in der Gemeinde hatten sich beklagt, dass aufgrund der schlechten Akustik des Raumes Unterhaltungen immer schwieriger würden - eine gute Möglichkeit, Erlöse aus den jährlichen Weihnachtsmärkten für eine neue Akustikdecke zur Verfügung zu stellen! Von Seiten des Presbyteriums wurden dann weitere Wünsche zur Veränderung des Raumes geäußert, so dass das Café Lukas heute so aussieht. Immer noch wie ein kleines, gemütliches Café.

**Ute Eckertz**

# KINDERSEITE

Liebe Kinder,

für viele von euch beginnt bald ein neuer Lebensabschnitt. Vielleicht hast du ein bisschen Bauchkribbeln, weil alles so neu ist oder du freust dich einfach nur riesig. Beides ist ganz normal! Der Schulanfang ist etwas ganz Besonderes: Du lernst neue Dinge, findest sicherlich viele neue Freundinnen und Freunde und wirst ein ganzes Stück wachsen. Damit du dich stark, mutig und fröhlich fühlst, haben wir hier eine Vorlage für einen Mutmachwürfel. Du kannst es einfach ausschneiden und zusammenkleben.

Der Würfel ist natürlich auch für ältere Schulkinder oder jüngere Kinder toll. Überkleb gerne eine Seite und schreib deine eigenen Mutmachsprüche auf.





## Aktuelles aus der Kindertagesstätte Zwergenland



### Ein kleiner Rückblick auf unser Sommerfest

Bei sommerlicher Hitze feierten wir ein fröhliches Fest mit Open-Air-Gottesdienst. Besonders schön war der Einzug unserer Maxis durch das Spalier der Eltern. Mit dem Mutmachlied und „Ade du schöne Kindergartenzeit“ verabschiedeten sie sich aus ihrer Kindergartenzeit. Pfarrer Kühnaupt sprach den Kindern liebevolle Segensworte zu, bevor bunte Ballons in den Himmel hinaufstiegen.

Da fing das Fest erst richtig an. Der Clown fand gute Assistenten unter den Kindern und sorgte für einige Lacher. Es gab Glitzertattoos und Kinderschminke. Die Eltern hatten für ein leckeres Buffet gesorgt und am Ende gab es für alle ein Eis!

Wir danken allen für das tolle Fest und wünschen unseren Maxis, die wir von klein auf begleiten durften, alles Gute für ihren Schulstart.

Nach einem Abschied kommt auch ein neuer Anfang: Wir freuen uns sehr auf unsere neuen Kinder!

**Willkommen liebe:** Malou, Paolo, Ella, Tommi, Alex, Elias, Bozidar, Reemas, Idris, Livia Mila, Sophie, Sophia, Marta, Mika, Ryan, Joel, Simon, Tonio, Milia, Priya, Liyana, Milia, Tonio, Simon, Joel, und Rayan. Wir freuen uns auf die schöne Zeit mit euch.



**Herzliche Grüße vom  
Zwergerland-Team**

## Rückblick und Ausblick aus dem Ev. Vielfalthaus



Im Juni und Juli haben wir noch einige Ausflüge mit unseren Kindern in den Wald und in die Gruga gemacht. Bei unseren Ausflügen wurde mit den Kindern gepicknickt oder die nächste Spielmöglichkeit zum Toben und Klettern gesucht. Ein Besuch im Vogelgehege war für die Kinder wie immer beeindruckend. Sie konnten hier die Vögel, wie Papageien, Flamingos und viele mehr von ganz Nahem beobachten.

Ein weiterer großer Höhepunkt für unsere Vorschulkinder war unser Sommerfest, welches unter dem Motto:

**„Du bist gut, so wie du bist“**



in unserer KiTa stattfand.

Mit einem Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Kühnaupt ging es an diesem Tag los. Die Vorschulkinder haben ein kleines Theaterstück „Jim ist mies drauf“ aufgeführt.

Zu „99 Luftballons“ ließen die Vorschulkinder ihre Ballons mit ihren „Wünschen für die Schule“ in den Himmel steigen. Mit diesem Gottesdienst haben wir unsere Vorschulkinder offiziell verabschiedet.

Mit diesem Gottesdienst haben wir nicht nur die Vorschulkinder, sondern auch unseren aktuellen Elternrat verabschiedet.

Nach dem Gottesdienst ging es dann mit unserem Sommerfest los. Hier gab es viele verschiedene Stände mit Spiel- & Bastelaktionen für die Kinder. Auch für Essen & Trinken an diesem Tage war gesorgt.

Unter dem Motto: **„Du bist gut, so wie du bist“** hatten wir ein tolles Fest miteinander.

Zum Start in die Schule wünschen wir allen Vorschulkindern und Familien viel Glück und Gottes Segen!

Nach den Sommerferien ist es soweit, unsere neuen Kinder kommen zu uns in die KiTa. Ein neuer und spannender Lebensabschnitt beginnt.

Wir wünschen allen neuen Kindern und Familien einen guten Start in die Kita-Zeit im Ev. Vielfalthaus.

***Eine schöne Zeit wünschen Ihnen  
die Kinder und das Team von der Ev. KiTa Vielfalthaus***

## **Einführung von Steven Schinke als stellvertretender Kita-Leiter**

Schon seit vielen Monaten ist Steven Schinke stellvertretender Kita-Leiter im Vielfalthaus in der Planckstraße. Nun soll er auch offiziell und in einem feierlichen Gottesdienst eingeführt werden. Dieser findet statt am Sonntag, 07.09. um 11.15 Uhr in der Melanchthonkirche. Kinder sind herzlich willkommen und haben auch Gelegenheit, Steven nach der Einführungshandlung zuzujubeln. Danach können sie in die Kinderkirche gehen, wo es ein Kinderprogramm gibt. Natürlich sind dazu alle Kinder eingeladen, auch wenn sie nicht in der Kita sind und Steven vielleicht gar nicht kennen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch einen kleinen Empfang, bei dem Gelegenheit sein wird, Steven zu danken und ihm gute Wünsche mitzugeben.

## Bericht vom Pfingstlager der Pfadis

Das diesjährige Pfingstlager führte uns ins Brexbachtal nach Rheinland-Pfalz. Dort auf dem Pfadfinder\*innenzeltplatz waren am Pfingstwochenende mehr als 1100 Pfadfinder\*innen vor Ort. Wir sind mit 35 Leuten aus allen Altersgruppen angereist. Für unsere Wölflinge (zwischen 9-11 Jahre) war es das erste Pfadfinder\*innenlager. Da sich die geplante 2,5 Stunden lange Anreise mit der Deutschen Bahn leider auf 6 Stunden verlängert hat, war der Großteil der Gruppe erst um 23 Uhr auf dem Lagerplatz. Glücklicherweise konnten die Leute aus dem Materialauto schon 2 Großzelte aufbauen und das Abendessen vorbereiten, wodurch alle zwar sehr spät, aber satt und trocken schlafen konnten. Das Wetter war die überwiegende Zeit zwar auch nicht besonders gut, aber trotzdem hatten alle eine schöne Zeit. Ein Ausflug nach Koblenz, ein Workshoptag und das abendliche Programm, in Form einer Singerunde, Werwolf spielen und Stockbrot, haben anscheinend die Strapazen der Anreise und das schlechte Wetter wieder wett gemacht.

Vom 16. bis 25. August wollen wir mit knapp 25 Leuten in die Normandie auf Sommerlager fahren. Wir hoffen, die Anreise und das Wetter werden besser als an Pfingsten. Drückt uns die Daumen.

**Liebe Grüße und Gut Pfad**

**Klara, Lars, Lukas, Simon**  
**Stammesleitung Pfadfinder Essen**  
**Holsterhausen**  
**(Im Namen des Stammesrats)**



## Aktuelles aus dem Zentrum 60plus



### Mitmachen beim Trödelmarkt

am TAG DER OFFENEN TÜR  
im Zentrum 60plus  
am 26.09.2025 / 14 – 17 Uhr

Wer beim Trödelmarkt einen eigenen Stand machen möchte, kann sich ab sofort im Zentrum 60plus hierfür anmelden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten aber um eine Kuchen spende pro Stand für unser Kuchenbuffet.

Tische werden gestellt, die Teilnahme ist begrenzt. Weitere Infos erhalten Sie nach der Anmeldung.

### Unsere Öffnungszeiten

Die aktuellen **Öffnungszeiten** werden auf Grund von **Urlaub und Feiertagen im August und September** von den gewohnten Zeiten **abweichen**.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserem **Anrufbeantworter**, der **Webseite** oder in den **Aushängen vor Ort**.

### Kontakt:



**Festnetz** 0201 - 8565 976

**E-Mail** [m.pointke@diakoniewerk-essen.de](mailto:m.pointke@diakoniewerk-essen.de)  
[m.blase@diakoniewerk-essen.de](mailto:m.blase@diakoniewerk-essen.de)

[www.zentrum60plusholsterhausen.de](http://www.zentrum60plusholsterhausen.de)

## Einweihung des neuen Antependiums

In unserem Kirchenjahr gibt es Jahreszeiten und besondere Feiertage verbunden mit liturgischen Farben, sichtbar unter anderem auch an unserem Altar.

Die Farbe Weiß zum Beispiel weist auf die österliche Freudenzeit hin, die sich von Ostersonntag bis zum ersten Sonntag nach Pfingsten erstreckt. Pfingsten selber ist rot und nach Pfingsten wechselt es zu grün, der Farbe der Trinitatiszeit. Das war dieses Jahr am 15. Juni und es kam ein ganz neues Antependium erstmals zu Einsatz.

Die Künstlerin Elke Schmidt, die schon das weiße Antependium - in Anlehnung an das Innenraumkonzept der Erlöserkirche von Hugo Kükelhaus - entworfen und gewebt hat, beschreibt ihren nun umgesetzten Vorschlag für ein grünes etwa so:

Das grüne Parament erzählt vom Leben und Wachsen, von den ewigen Kreisläufen der Natur, weist aber auch auf die Zeit des Wachsens im Glauben.

Eingebunden werden soll das Motiv „Ähre“, das einen Halm darstellt, die vielleicht Saatgut hervorbringt, auch im Glauben; das aber auch einen Menschen zeigt, der sich dem Licht zuwendet, dem Lichte Gottes.

Zusammen gesehen soll es ein Bild sein für Christen, die sich einsetzen für den Glauben, die Schöpfung und die Erhaltung von Natur und Lebensräumen.

Nun ist das Ergebnis anzusehen – unser neues Antependium liegt auf dem Altar in der Erlöserkirche!

**Sabine Brée (nach einem Text von Christian Eckertz)**

**Ein besonderer Dank gilt Familie Eckertz, die nie müde wurde, vielfältige Dinge zu basteln, immer ideenreich und kreativ, Marmeladen zu kochen und vieles mehr, durch deren Verkauf auf dem Weihnachtsmarkt das Werk finanziert wurde.**



## Fürbitte zum neuen Antependium

Herr, hilf uns zu verstehen, dass dieses neue Antependium mehr ist als ein Schmuck für unseren Altar.

Lass es uns als Zeichen erkennen, das darauf hinweist, was aus einem kleinen Korn - aus einem einfachen Wort erwachsen kann: eine große Pflanze - Sätze, die unser Leben begleiten.

Lass es uns ein Hinweis dafür sein, dass wir uns nach Dir strecken können, wenn wir das Gefühl haben, nicht mehr weiter zu kommen, uns kraftlos und niedergeschlagen fühlen.

Du hast zugesagt, bei uns zu sein, wenn wir dich brauchen.

Lass es in seiner Schlichtheit ein Ruhepol sein, wenn wir die Bilder unseres hektischen Alltages wieder einmal ausblenden wollen.

Möge Grün als Farbe der Hoffnung uns einladen, deine Wege zu gehen: Wege, die in die Zukunft weisen.

Amen.

**Christian Eckertz**

## Vorbereitung Wintermarkt

Die Präsenz unserer Gemeinde auf dem Wintermarkt war in den letzten beiden Jahren ein voller Erfolg. Dieses Jahr wollen wir das gerne wiederholen, wenn der Markt am 15. und 16. November stattfindet. Dabei wollen wir aber die Organisation auf eine breitere Basis stellen. Alle, die mitwirken wollen, sind darum zu einem Treffen eingeladen, und zwar am

**Samstag, 30. August, 15 Uhr im Erlöserzentrum.**

Wer mitwirken möchte, aber an diesem Tag nicht kann, meldet sich bitte bei Pfarrer Klaus Kühnaupt

[klaus.kuenhaupt@ekir.de](mailto:klaus.kuenhaupt@ekir.de)

### **Sammler sucht Eisenbahn- und Auto-Modelle!**

Auch ganze Anlagen. Hilfe bei der Auflösung  
und dem Verkauf von Sammlungen.

**Kontakt:** [ingo.vonmedvey@gmail.com](mailto:ingo.vonmedvey@gmail.com)



## Im Interview: Social Media Team

Das Interview führte Frau Brée (SB), die Erläuterungen von allen Dreien sind mit SM gekennzeichnet.

*Sicherlich sind diese jungen Frauen Ihnen schon begegnet, wenn Sie Veranstaltungen, Konzerte oder Feiern in unserer Gemeinde besucht haben: Marie (21), Jorda (20) und Charlotte (20) bilden das Social-Media-Team und sind immer dabei, mit der Kamera und dem Smartphone unterwegs. Sie bringen Informationen auf Facebook, Instagram und auf [www.erloeserkirchengemeinde.de](http://www.erloeserkirchengemeinde.de) – und zeigen der Welt die Lebendigkeit unserer Gemeinde.*

**SB:** Ich staune immer wieder, mit welcher Leichtigkeit ihr diese Aufgabe verrichtet, z.B. wie Jorda jetzt diese tolle Web-Seite vom Wichernhaus in kürzester Zeit erarbeiten und ins Netz stellen konnte. Erklärt doch bitte einmal für die nicht so bewanderten Leser\*innen des Gemeindebriefes, was heißt denn überhaupt "Social-Media"?

**SM:** Social Media bezeichnet Apps, die zum Austausch und zur Repräsentation im weltweiten Netz von Kommunikation und Kooperation über das Internet genutzt werden können.

Wir bearbeiten Facebook und Instagram - für die jüngeren Menschen ist TikTok eine zunehmend beliebte Plattform, die wir aber nicht bedienen.

Für die Gemeinde besuchen wir die zugehörigen Veranstaltungen, machen dort Fotos, nehmen Videos auf und bearbeiten das später. Wir sind erkennbar an unseren "Presseausweisen". Das ist wichtig, weil wir ja während der Veranstaltung hin und herlaufen, fotografieren, mal hier und mal da wieder auftauchen und verschwinden.

Jede Leitung einer Veranstaltung kann uns aber auch Bilder und Informationen zusenden, die sie/er veröffentlicht haben möchte:

[socialmedia.erloeser@ekir.de](mailto:socialmedia.erloeser@ekir.de). Die Rechte am eigenen Bild werden bei uns gewahrt, das nehmen wir sehr ernst. Zumeist fotografieren wir in den weiten Raum, Personen nur von hinten oder in großen Gruppen.

Hier auf den Datenschutz besonders zu achten, ist selbstverständlich für uns und grundlegend wichtig bei dieser Aufgabe und für die Auswahl. Es geht darum, zeitnah, kurz und prägnant die Gemeinde zu informieren, teilhaben zu lassen an den vielen Aktivitäten. Hier werden Informationen, Planungen und Berichte kurzfristig erstellt, bearbeitet und ins Netz gestellt. Für jede Privatperson ist es eine freiwillige Entscheidung, diese Plattformen zu nutzen, sowohl aktiv wie auch passiv. Unsere Pfarrer sind auch auf Instagram unterwegs.



**SB:** Und was macht ihr dann im Einzelnen, wenn ihr zu den Veranstaltungen geht?

**SM:** Es ist uns wichtig, immer einen Gesamteindruck der Atmosphäre wiederzugeben. Dazu machen wir Fotos und Videoaufnahmen, die anschließend auf ein Minimum gekürzt werden. Mit diesen sogenannten "Reels" werden realitätsnah und lebendig Gesamtbilder geschaffen und weitergegeben, als Erinnerungen, z.B. bei Taufe, Konfirmation o.a., festgehalten. So können auch unvergessliche Erlebnisse für die einzelnen Menschen erhalten bleiben.

**SB:** Und wie seid ihr dazu gekommen, euch in unserer Gemeinde so einzusetzen – ich weiß, das ist längst nicht alles, was ihr tut .....?

**SM:** Wir sind alle drei nach unserer Konfirmation im Wichernhaus geblieben, setzen uns gerne und mit Freude hier ein. Mittlerweile sind wir alle drei im Studium, beziehungsweise in der Ausbildung.

**SB:** Ich finde das super und kann euch nur für euren weiteren Weg allerbeste Wünsche und ein herzliches Dankeschön mit auf den Weg geben! Wir sehen uns !!!

## Tag des offenen Denkmals: Erlöserkirche Essen

Der Tag des offenen Denkmals hat sich in den letzten Jahren in der Erlöserkirche zu einem echten Publikumsmagnet entwickelt. Deshalb weiten wir unser Programm in 2025 nochmal aus und freuen uns auf Ihren Besuch!

# Tag des offenen Denkmals®

**Wert-voll:**  
unbezahlbar oder  
unersetzlich?  
**Sonntag**  
**14.9.2025**

## Erlöserkirche Essen

10:00 Uhr - Gottesdienst.

11:15 Uhr - Orgelführung mit Martin Hohendahl

12:00 Uhr - offenes Singen mit Martin Hohendahl

13:00 Uhr - Erlebnisführung mit Pfarrer Klaus Kühnaupt alias "Leutnant von Zitzewitz"

15:00 Uhr - „Engelsobdach und Wolkenfabrik – von Kirchen und Kokereien“ - Stefan Sprang liest aus seinem Heimatroman „Henry Becker und der Sommer der Erinnerung“

16:00 Uhr - Kirchenführung

17:00 Uhr - Orgelkonzert mit Stephan Peller

18:30 Uhr - Kirchenführung

Historische Orte entdecken! Alle Veranstaltungen unter [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de) und in der offiziellen App

Bundesweit koordiniert durch die

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Unterstützt durch die  Glücks Spirale Deutscher Beitrag zu  DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

# Ökumenisches Taizé-Gebet



**Sonntag, 07.09. 2025, 18:00 Uhr**  
**Melanchthonkirche**

\_\_\_\_\_Herzliche\_Einladung\_\_\_\_\_

*Katholische Gemeinde St. Mariä Empfängnis*  
*Evangelische Erlöserkirchengemeinde Essen – Holsterhausen*

Folgetermin: 07.12.2025 18.00 Uhr in St. Mariä Empfängnis



© Gabriele Panteleit

# Peter und der Wolf

Musikmärchen für Kinder  
von Sergei Prokofjew

## Familienkonzert

Samstag, 13. September 2025, 16:00 Uhr

Kinderchor „Peter und der Wolf“  
unter der Leitung von Susanne Kühaupt  
Peter-Maria Anselstetter, Sprecher  
KMD Stephan Peller, Orgel und musikalische Leitung

**Erlöserkirche**  
Friedrichstr. 17 | Essen  
Eintritt frei!



Evangelische  
Erlöserkirchengemeinde  
Holsterhausen



## Zwölf Konzerte in acht Essener Kirchen

Diese Veranstaltung ist ein o! Festival, das vom 4. bis 14. September stattfindet. Die zwölf Konzerte sind in ganz Essen verteilt.

„o! Musik für Orgel“ ist der Veranstalter. Jedes Konzert hat ein eigenes Thema, das von verschiedenen Künstlern gestaltet wird.

Der Eintritt ist frei. Die Hälfte der Ausgangsspendenkollekte geht an unseren Förderverein Kirchenmusik.

2025

o! festival  
essen

4 // 14 september

zwölf  
konzerte  
in  
acht  
essener  
kirchen

alte  
alte  
bor  
holster  
katernberg  
rellinghausen  
stoppenberg  
werden

**o! Festival Abschlusskonzert  
in der Erlöserkirche  
am 14. September um 17.00 Uhr**

Bach Consort NRW  
Yohan Chung, Leitung

Musik für Orgel  
von Tamara Miller (2025)  
und José M. Sánchez-Verdú  
Matthias Geuting, Orgel

o!

# THEATER! COURAGE

*...sooo spielt das Leben*



45130 ESSEN  
GOETHESTR. 67

**Kartenvorbestellung:**

tel.: 0201 - 79 14 66

email: [theatercourage@t-online.de](mailto:theatercourage@t-online.de)

[www.theatercourage.de](http://www.theatercourage.de)

**für**

### **Häusliche Kranken- und Altenpflege**

- Medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr - 365 Tage im Jahr

### **Hauswirtschaft und Betreuung (HauBe)**

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung

### **Pflegeberatung**

### **Diakoniestationen Essen Team Südwest**

Steile Str. 9 • 45149 Essen

Tel.: 0201 / 2 46 93 20 • Fax: 0201 / 24 69 32 99

E-Mail: [info@diakoniestationen-essen.de](mailto:info@diakoniestationen-essen.de)

Pflegedienstleitung: Alina Breddemann

stellv. Pflegedienstleitung: Melissa Seek

Stadtteile: Holsterhausen, Südviertel, Bredeney, Fischlaken, Fulerum, Haarzopf, Heidhausen, Kettwig, Margarethenhöhe, Rüttenscheid, Schuir, Werden

[www.diakoniestationen-essen.de](http://www.diakoniestationen-essen.de)

Essen gGmbH

Neu-  
aufnahmen  
möglich!



...mehr als **Pflege** erfahren

BESTATTUNGSHAUS **bleines-wellhardt**  
 Inh. André Müller

ehem. **müller**

**Mit einem Vertrag zur Bestattungsvorsorge...**

bereits zu Lebzeiten wichtige Festlegungen treffen. Damit entlasten Sie die Angehörigen. Diese können sich auf das Wesentliche konzentrieren und in Ruhe Abschied nehmen

**Wir beraten Sie fair und kostenlos.**

45147 Essen-Holsterhausen  
**Telefon: 0201 - 77 43 24**  
[www.bestattungshaus-bleines.de](http://www.bestattungshaus-bleines.de)



# BERGER

Bestattungen

Wir kümmern uns um alles.  
 Damit Sie Zeit für sich haben.

BERGER Bestattungen  
 Gemarkenstraße 132 • 45147 Essen  
 Telefon: 0201 .73 60 64 • [info@berger-bestattungen.de](mailto:info@berger-bestattungen.de)



August  
2025

# Unsere Gottesdienste

**Erlöserkirche**  
**10.00 Uhr**

**Melanchthonkirche**  
**11.15 Uhr**

**So 03.08.**  
7. nach Trinitatis

Jan Veldman

Jan Veldman

**So 08.08.**  
8. nach Trinitatis

Jan Veldman

Jan Veldman  
*Abendmahl*

**So 17.08.**  
9. nach Trinitatis

Erika Holthaus

Erika Holthaus

**So 24.08.**  
10. nach Trinitatis

Christian Eckertz  
*Abendmahl*

Jan Veldman

**So 31.08.**  
11. nach Trinitatis

Klaus Kühnaupt

Klaus Kühnaupt  
**11.15 Uhr CVJM e/motion**  
**18.00 Uhr Rastplatz**

# Wir laden herzlich ein!

September  
2025

## Erlöserkirche 10.00 Uhr

## Melanchthonkirche 11.15 Uhr

**So 07.09.** Klaus Kühnaupt  
12. nach Trinitatis

Jan Veldman / Ellen Kiener  
*Parallel Kinderprogramm*  
*Einführung von Steven*  
*Schinke als tellvertr. Leiter*  
*der KiTa Vielfalthaus*

**So 14.09.** Klaus Kühnaupt  
13. nach Trinitatis  
*Gottesdienst zum Tag des*  
*offenen Denkmals*

**10.30 Uhr Notkirche**  
**Mirjam-Sonntag**  
*gemeinsamer Gottesdienst im*  
*Gestaltungsraum in der Ev.*  
*Kirchengemeinde Essen-*  
*Frohnhausen, Mülheimer*  
*Straße 70, 45145 Essen*

**So 21.09.** Christian Eckertz  
14. nach Trinitatis

Klaus Kühnaupt

**So 28.09.** Klaus Kühnaupt  
15. nach Trinitatis  
*Abendmahl*

Klaus Kühnaupt  
**18 Uhr Rastplatz**

**So 05.10.** –  
16. nach Trinitatis

Jan Veldman  
*Kirche kunterbunt zu*  
*Erntedank*

Weitere  
Gottes-  
dienste

# Wir laden herzlich ein!

**Kapelle im Klinikum:** sonntags um 10.00 Uhr

**Marktkirche:** 3. Sonntag um 18.00 Uhr: Meditativer Gottesdienst

**Gottesdienst im Waldthausen-Stift:** 1. Donnerstag im Monat, 10.15 Uhr

**Otto-Hue-Haus:** 1. Donnerstag im Monat, 11.30 Uhr

## Gemeinsamer Gottesdienst im Gestaltungsraum Mitte-West

Der 4. Gottesdienst im Gestaltungsraum – zu Gast in Frohnhausen!

Wann: Mirjam-Gottesdienst, 14. September 2025, 10:30 Uhr

Wo: Notkirche (Mülheimer Straße 72, 45145 Essen)

Anschließend herzliche Einladung zum Empfang.

## Beiträge Pfarrer Klaus Kühnaupt im WDR-Radio

Auch dieses Jahr darf unser Pfarrer Klaus Kühnaupt wieder eine Woche lang die Beiträge der evangelischen Kirche in WDR 3, WDR 4 und WDR 5 gestalten.

Ausgestrahlt werden sie vom 1. bis 6. September, und zwar zu folgenden Uhrzeiten:

WDR 3: ab 7:50 Uhr

WDR 4: ab 8:55 Uhr

WDR 5: ab 6:55 Uhr

Jederzeit kann man die Beiträge in der Mediathek hören.

# Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen dürfen diese Daten hier leider nicht veröffentlicht werden-

**Aus Datenschutzgründen dürfen diese Daten hier leider nicht veröffentlicht werden-**

**Aus Datenschutzgründen dürfen diese Daten hier leider nicht veröffentlicht werden-**

**Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen Gottes reichen Segen für das neue Lebensjahr.**

## Herzliche Grüße

*Ihre Pfarrer*

*Klaus Kühnaupt und Jan Veldman,  
die Damen und Herren der Bezirkshilfe,  
sowie die Presbyterinnen und Presbyter*

### Hinweis:

Falls Sie nicht möchten, dass Ihr Altersjubiläum im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich bitte an Ihre Bezirkspfarrerin bzw. Ihren Bezirkspfarrer oder an **Frau Kutzick** vom Verwaltungsamt:  
**Tel. 0201 2205-303.**

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Evangelische Erlöserkirchengemeinde  
Holsterhausen

### Redaktionskreis

Klaus Kühnaupt (V. i. S. d. P.),  
Dorothea Diersch, Sabine Brée,  
Ute Ruhrberg, Sabine Kiwitt, Janina  
Kopyciok, Björn Winter

### Kontakt

redaktion.eh@ekir.de  
www.erloeser-holsterhausen.de

### social media Team

socialmedia.erloeser@ekir.de

### Redaktionsschluss

Ausgabe Oktober/November: 20.08.2025  
Ausgabe Dezember/Januar: 20.10.2025

### Anzeigenredaktion

Karla Kämmer  
redaktion.eh@ekir.de

### Gestaltung/Layout

(Basiskonzept: Susanne Oesterlee)  
Dorothea Diersch

### Druck

Strömer Druckservice  
Altendorferstr. 524, 45145 Essen  
Tel: 0201 6120 309  
Auflage: 5800 Exemplare  
gedruckt auf Umweltpapier

### Bild- und Textnachweis

S. 1 Jacob Sokoll  
S. 7-9 Jacob Sokoll  
S. 7 Oliver Conzelmann  
S. 12 Antje Winterstein  
S. 13 Stefan Strahl  
S. 14 Jan Veldmann  
S. 15 Ute Eckertz  
S. 16/17 Angelique Lübbers  
S. 18 Angelique Lübbers  
S. 19 Torsten Schreiner  
S. 21 Lukas Schmelter  
S. 23 Sabine Brée  
S. 27 Social Media Team  
S. 30 Martin Hohendahl  
S. 31 Yohan Chung

## GRUPPEN UND KREISE

**GZE:** GemeindeZentrumErlöserkirche  
Friedrichstr. 17

**MGZ:**  
MelanchthonGemeindeZentrum  
Melanchthonstr. 1

**Wichernhaus:** Planckstr. 113

## Kinder und Jugend

### Wichernhaus

Konfi- und Teamer-Tag  
Di 16.00 – 20.00 Uhr

### Dienstag

Offene Tür 15-18 Uhr  
Konfiunterricht 16-18 Uhr  
DienstagsTreff 18-20 Uhr  
(Nur mit Voranmeldung!)

### Mittwoch

Offene Tür 14-19 Uhr  
Schul-AG 14-16 Uhr

### Donnerstag

Offene Tür 14-19 Uhr

### Donnerstag

19-20 Uhr  
Musikgruppe „Sound of Youth!“

### Freitag

Kochgruppe 15.30-18 Uhr  
(Nur mit Voranmeldung!)

### Förderverein Wichernhaus

Förderverein Wichernhaus e.V.  
Planckstr. 113, 45147 Essen  
foerderverein@wichernhaus.net  
IBAN: DE32 3605 0105 0003 1966 31  
1. Vorsitzender: Manfred Rechlin

### Pfadfinder

Wir treffen uns im Wichernhaus,  
Planckstr. 113

### Genauere Gruppenstundentermine auf Anfrage

### Kontakt

Klara, Lars, Lukas, Simon  
(Stammesleitung)  
pfadfinder@wichernhaus.net

### Altersgruppen:

**Wölflinge** (8-10 Jahre)

**Jungpfadfinder\*innen** (10-13 Jahre)

**Pfadfinder\*innen** (13-16 Jahre)

**Ranger und Rover** (16-21 Jahre)

**Erwachsene** (21+)

## Senioren

---

### **Seniorenkreis im MelanchthonGemeindeZentrum**

Kreis für Seniorinnen und Senioren

1. Mittwoch im Monat

15.00 – 16.30 Uhr ▶ MGZ

Sabine Brée, 0201 9599 181

#### **Nächste Termine:**

**6. August 2025**

**3. September 2025**

### **Seniorenkreis Erlöserkirche**

1. und 3. Freitag im Monat

15.00 – 17.00 Uhr ▶ GZE

Pfarrer Klaus Kühaupt

Tel. 0201 8416 8439

#### **Nächste Termine:**

**1. August 2025**

**15. August 2025: Was ist eigentlich**

**„Mariä Himmelfahrt“? mit Pfarrer**

**Klaus Kühaupt**

**5. September 2025**

**19. September 2025: „Das Südviertel**

**damals und heute“ mit Robert**

**Weizel**

### **Frauenkreis 60+**

Gesprächskreis für Frauen ab 60

3. Mittwoch im Monat

15.00 – 16.30 Uhr ▶ MGZ

Ilona Sadra-Foschepoth

Tel. 0201 27 90 622

#### **Aktuelle Termine auf**

**Anrufbeantworter, Webseite**

**und Aushängen vor Ort**

## Weitere Angebote

---

### **Weitere Informationen zu den Gruppen und Themen unter:**



### **Achtsamkeit - Auszeit am Abend pausiert**

### **Entspannt ins Wochenende**

Jeweils freitags, 18 Uhr ▶ MGZ

Die nächsten Termine sind:

**01.08.2025**

**29.08.2025**

**12.09.2025**

### **Café Wunderbar**

Kooperation Zentrum 60plus und MGZ

Jeden 4. Dienstag im Monat

14.00 bis 17.00 Uhr ▶ MGZ

Info: M. Pointke

Tel: 0201 8565 976

### **Eltern-Kind-Café**

15 – 17 Uhr ▶ Wichernhaus

Judith Hock

**14. September 2025**

**Essen macht glücklich**

Gemeinsam kochen und genießen

18.00 Uhr ▶ MGZ

**3. September 2025**

**Der Pott kocht****Typisches aus dem Ruhrgebiet**

Annegret Rothe,

annerothe4@gmail.com

0170 2930 118 (gerne per WhatsApp)

**Gedächtnistraining**

Jeden Montag

14.30 - 16.00 Uhr ▶ GZE

Frau Kortwig 0176 4367 4715

**Kirchencafé**

Jeden Sonntag nach dem

Gottesdienst

▶ GZE und MGZ

**Literaturkreis**

Bücher! Bücher! Bücher!

2. Mittwoch alle 2 Monate

16.00-18.00 Uhr ▶ MGZ

**10. September 2025**

Claudia Kudla

**Nähkurs**

Jeden Dienstag

17.00 – 19.00 Uhr ▶ MGZ

Isabell Broede

Tel. 0151 1068 0373

**Rückenschule**

Wirbelsäulengymnastik

Do 17.00 – 18.00 Uhr ▶ MGZ

Frau Baum

Tel. 0201 708 902

**Skatclub**

1. Donnerstag im Monat

18.00 Uhr ▶ MGZ

Wilfried Kreuzenbeck,

Tel. 0163 7407 375

**Spiele für alle – alle im Spiel**

Spielenachmittag für alle

Generationen

14:00–18.00 Uhr ▶ MGZ

**30. August 2025**

**27. September 2025**

Claudia Tolksdorf,

Tel. 0152 3177 0249

**Würfelfritter** (ab 16 Jahren)

Sa 14.00 – 23.00 Uhr ▶ MGZ

Sascha Rduch: S.A.Rduch@gmx.de

Björn Winter: bjoernw1990@aol.com

Facebook und Instagram: Würfelfritter

## Kirchenmusik

### Essener Bachchor\*

Dienstag 19.00 Uhr ▶ GZE

### gospel&more\*

Freitag 17.45 Uhr ▶ GZE

### MelanchthonChor\*

Kantorei Holsterhausen

Montag 18.45 Uhr ▶ GZE

\* Kontakt für den Essener Bachchor,  
den Gospelchor und  
den MelanchthonChor:  
KMD Stephan Peller  
Tel. 0201 798 153

### Mandolinen-Konzert-Gesellschaft ASSINDIA Essen 1919

Montag 19.00 Uhr ▶ MGZ

Kontakt: Frau Wüst-Walbaum  
assindia@vodafone.de

### Posaunenchor auf der Höhe

Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr

▶ Gustav-Adolf-Haus

Margarethenhöhe

Kontakt: Anke Schellinger

Tel. 0201 4304 747

## Förderverein Kirchenmusik

Förderverein Kirchenmusik der

Ev. Erlöserkirchengemeinde

Holsterhausen e.V.

foerderverein@erloeser-

holsterhausen.de

IBAN: DE85 3605 0105 0002 1151 94

1. Vorsitzender: Martin Hohendahl

### Weitere Informationen zu den Gruppen und Themen unter:



## **KIRCHEN, EINRICHTUNGEN UND DIENSTE UNSERER GEMEINDE (A-Z)**

### **A**

#### **Altkleider**

Abgabe: Mo – Fr 15.00 – 17.00 Uhr  
(nicht innerhalb der Schulferien)  
Abgabe am Container im Innenhof  
des Wichernhauses

### **D**

#### **Diakoniestation Holsterhausen**

Steile Str. 9  
Tel. 0201 2469 320

### **E**

#### **Erlöserkirche Gemeindezentrum Erlöserkirche (GZE)**

Friedrichstr. 17  
45128 Essen  
Küster GZE:  
Thorsten Mitscher  
Tel. 0170 5983 227  
thorsten.mitscher@ekir.de

#### **Ev. Verwaltungsamt**

Haus der Evangelischen Kirche  
Tel.: 0201 2205 - 0

### **J**

#### **Ev. Jugendhaus Wichernhaus**

Planckstr. 113  
45147 Essen  
Kom. Leitung: Freja Mock  
Tel. 0201 739 969  
Mobil: 0171 7739 969  
email@wichernhaus.net

### **K**

#### **Ev. Kindertagesstätte und Familienzentrum Vielfaltheus**

Planckstr. 92 a  
45147 Essen  
Tel. 0201 737 483  
Stlv. Leiter: Steven Schinke  
kitaplanckstr.essen@ekir.de

#### **Ev. Kindertagesstätte Zwergenland**

Gutenbergstr. 50  
Tel. 0201 234 755  
45128 Essen  
Leiterin: Simone Schmidt  
kitagutenbergstr.essen@ekir.de

#### **Kirchenmusik**

KMD Stephan Peller  
Tel. 0201 798 153

## M

### **Melanchthonkirche MelanchthonGemeindeZentrum (MGZ)**

Melanchthonstr. 1  
45147 Essen  
Tel. 0201 737 594

### **Hausmeister MGZ:**

Thorsten Rosin  
Tel. 0176 3119 9612  
thorstenrosin@gmx.net

## S

### **Spendenkonto der Gemeinde**

Ev. Kirchengemeinde Holsterhausen  
Bank für Kirche und Diakonie  
Dortmund  
IBAN: DE29 3506 0190 5995 1160 08  
(Bitte Adresse und Spendenzweck  
angeben!)

## V

### **Evangelisches Verwaltungsamt Essen**

III. Hagen 39  
45127 Essen  
Zentrale: 0201 2205-0  
Gemeindesekretariat:  
0201 2205-303 (Frau Kutzick)  
[www.kirche-essen.de](http://www.kirche-essen.de)

## UNSERE PFARRER

### **Pfarrer Klaus Kühnaupt**

Listerstr. 21, 45147 Essen  
Tel. 0201 8416 8439  
[klaus.kuenhaupt@ekir.de](mailto:klaus.kuenhaupt@ekir.de)

### **Pfarrer Jan Veldman**

Esmarchstr. 16, 45147 Essen  
Tel. 0201 8751 9938  
[jan.veldman@ekir.de](mailto:jan.veldman@ekir.de)

### **Erika Holthaus**

Pfarrerin im Ruhestand  
Stobbestr. 11, 45147 Essen  
Tel. 0201 703 056  
[e.holthaus@t-online.de](mailto:e.holthaus@t-online.de)

### **Christian Eckertz**

Prädikant  
Goldammerweg 11, 45134 Essen  
Tel. 0201 470090  
[christian.eckertz@ekir.de](mailto:christian.eckertz@ekir.de)

### **Bezirkshilfe**

Erika Holthaus  
Tel. 0201 703 056  
Gabi und Hans-Jürgen Seifert  
Tel. 0201 743 452

## MITGLIEDER DES PRESBYTERIUMS

Sabine <b>Brée</b>	0201 9599 181	sabine.bree@ekir.de
Julia <b>Brink</b>	0163 2512 568	julia.brink@ekir.de
Oliver <b>Conzelmann</b>	0201 6327 8900	oliver.conzelmann@ekir.de
Tim <b>Graf</b>	0172 8556 588	tim.graf@ekir.de
Christiane <b>Hansel</b>	—	christiane.hansel@ekir.de
Joscha <b>Kamp</b>	0175 7739 969	joscha.kamp@ekir.de
Sabine <b>Kiwitt</b>	—	sabine.kiwitt@ekir.de
Klaus <b>Kühnaupt</b>	0201 8604 627	klaus.kuenhaupt@ekir.de
Tatjana <b>Laubach</b>	01578 7815 874	tatjana.laubach@ekir.de
Thorsten <b>Mitscher</b>	0170 5983 227	thorsten.mitscher@ekir.de
Sascha <b>Rduch</b>	—	sascha.rduch@ekir.de
Charlotte <b>Rechlin</b>	—	charlotte.rechlin@ekir.de
Dr. Ute <b>Ruhrberg</b>	—	ute.ruhrberg@ekir.de
Daniel <b>Schröter</b>	—	—
Janny <b>Sell</b>	—	janny.sell@ekir.de
Jan <b>Veldman</b>	0201 8751 9938	jan.veldman@ekir.de
Antje <b>Winterstein</b>	—	antje.winterstein@ekir.de

## KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN UND DIENSTE IN ESSEN (A-Z)

### B

**Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Sexualität**

Tel. 0201 234 567

### T

**Telefonseelsorge**

Tel. 0800 111 0 111

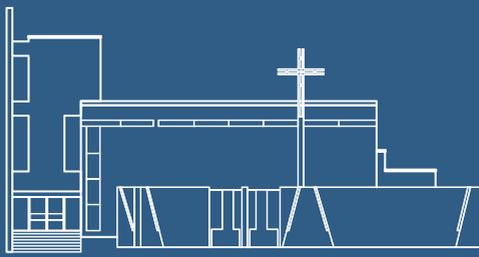
(rund um die Uhr, gebührenfrei)

### S

**Suchtberatung im Sozialzentrum Maxstraße**

Maxstraße 71 • 45127 Essen

Tel. 0201 82130-18/19



**MelanchthonChor**  
Kantorei Holsterhausen  
**Kleine Kantorei Essen**

**Sonntag, 05. Oktober 2025, 16 Uhr**

Erlöserkirche, Friedrichstr. 17, Essen

**JOHANN MICHAEL HAYDN**  
Te Deum in D

**FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY**  
Hör mein Bitten (Hymne nach Psalm 55, 2-8)

**CÉSAR FRANCK**  
Psalm 150

**KMD Stephan Peller, Orgel**

**Musikalische Leitung:**  
KMD Stephan Peller  
KMD Rosemarie Richter

**Eintritt:** 10,-/5,- Euro  
Abendkasse



Evangelische  
Erlöserkirchengemeinde  
Holsterhausen

